



KLETTERMAX

Informationsblatt der Alpenvereinssektion St. Margarethen/Raab

1/2012

Theater't, g'sungen und g'spült



Eine gelungene Wiederbelebung

Lange ist es her, dass der Alpenverein St. Margarethen einen der damals sehr beliebten Bunten Abende veranstaltet hat, doch nun wurde diese traditionelle Veranstaltung unter dem Motto

„Theatert, g'sungen und g'spült“ wiederbelebt.

Bei der Suche nach einem Organisator wurde man schnell fündig, denn seit Hannes Hiden seinen Ruhestand genießt, gibt es freie Kapazitäten und deshalb wurde er nicht nur als Organisator, sondern auch gleich als Moderator der Veranstaltung eingesetzt.

Bei der Zusammenstellung des Programms konnten er, seine Gattin Ingrid und Adi Ramminger aus dem Vollen schöpfen, verfügt unsere Sektion doch über eine Vielzahl von kulturschaffenden Mitgliedern, die einen breiten Bereich der Unterhaltung abdecken. Trotz dieser optimalen Voraussetzungen war man sich nicht sicher, ob die Veranstaltung beim Publikum auch

ankommen würde. Umso größer war die Überraschung, als am Samstag die Hügellandhalle bis auf den letzten Platz gefüllt war und das Publikum bei den Beiträgen begeistert mitging.

Instrumentale Beiträge von der Familienmusik Ramminger und Gerhard Trücher mit seinen Musikanten wechselten mit Gesangseinlagen des Trios Obendrauf-Zaff-Ramminger, sowie Marianne und Rosi, die sich sogar mit einer Abordnung des Musikvereins verbündeten. Eine Besonderheit waren sicherlich die „Hüttensänger“, die mit ihren Berg- und Wanderliedern große Teile des Publikums zum Mitsingen animieren konnten, ein Umstand, der heute leider schon viel zu selten anzutreffen ist.

Für Heiterkeit im Volk sorgten Adi Ramminger mit seinen Gedichten und zwei Damen auf Urlaub in der Schweiz. Willi Kelz hinterließ einen entnervten Bürgermeister Glettler, bei dem er zu einer „Geschichteprüfung“ angetreten war und das geniale Trio Tino, Hans und Harti definierte den Begriff „Playback-

show“ völlig neu. Und zwischen den Beiträgen moderierte ein souveräner Hannes Hiden, der nicht nur durch den grauen Bart ein wenig an Sepp Forcher erinnerte.

Es war ein äußerst gelungener Abend, zu dem man dem Veranstalter, den Aktiven auf der Bühne und den helfenden Händen im Hintergrund nur gratulieren kann.

Norbert Konrad



Hiden Hannes - ohne ihn wäre weder theater't, noch g'sungen und schon gar nicht g'spült worden.



Weitere Fotos finden Sie unter www.kopixx.at, Videos unter <http://sites.google.com/site/201005video/theatert-sungen-und-gspuelt>



Alpinabschluss am 2. Oktober. Diesmal wollten wir nicht ins Grazer Bergland sondern auf den Hochschwab. So starteten Organisator Herbert und Elfi, Hannes, Maria, Fred und

Abklettern

ich in aller Früh. Als wir vom Parkplatz beim Gasthof Bodenbauer weggingen war es noch dunkel und kühl, aber schon beim Zustieg kündigte sich ein heißer Spät-sommertag an.

An der Südwand angekommen, beschloss eine Seilschaft den Baumgartnerweg zu klettern und zwei Seilschaften brachen auf dem Knablweg in Richtung Hochschwabgipfel auf. Die Route am Baumgartnerweg bewegt sich in der 2ten bis 3ten Schwierigkeitsstufe, am Knablweg klettert man im 4ten Schwierigkeitsgrad. Erschwerend ist,

dass nur die Standplätze mit Bohrhaken abgesichert sind, ansonsten findet man nur einige alte Rosthaken, die wenig vertrauenswürdig erscheinen. Somit sind die Zwischensicherungen mit Klemmkeilen selbst zu legen und das verleiht der Kletterei alpinen Charakter. Wir kletterten überwiegend entlang von Plattenrissen und genossen dabei die grandiosen Tief- wie Weitblicke bei tiefblauem Himmel und strahlendem Sonnenschein. Die Kletterei endete direkt vor dem Gipfelkreuz, das an diesem Tag besonders gut besucht war.



Nach der obligatorischen Gipfeljause stiegen wir über das G`hackte ab. Am Parkplatz in Gleisdorf angekommen, stießen wir mit Sekt auf die unfallfreie Saison an. Ich möchte mich bei allen meinen Seilpartnern für all die schönen Klettererlebnisse recht herzlich bedanken. Ohne euch wäre die eine oder andere Tour nicht möglich gewesen. Danke.

Schnalzer Monika.

Kesselgulasch

Traditionelles Kesselgulasch mit Almwanderung auf der Felix Bacher Hütte.

Auch in diesem Jahr kochten Grete Posch und Hermann Winkler wieder ein köstliches Gulasch, das allen vorzüglich mundete. Gleichfalls von gewohnter bester Qualität waren die Mehlspeisen, die reichlich vorhanden waren. Somit verlief das Wochenende beinahe in den traditionsgemäß gewohnten Bahnen.

Allerdings und völlig unerwartet kam der Knalleffekt nach dem Essen: Alle Frauen wurden der Küche verwiesen und die Herren der Schöpfung erledigten tatsächlich und zum Erstaunen ihrer holden Gattinnen den gesamten Abwasch! Es wäre vielleicht doch eine Überlegung wert, auch diesen Punkt zur lieben Tradition werden zu lassen!

Der zweite Tag war nach einem ausgiebigen Frühstück und der langen Nacht des Singens und Musizierens einer von der sonnigsten Seite und nachdem sich die Nebelfelder verzogen haben gab's nur mehr Eines: Wandern über den Pirstinger und Schwammerlsuchen was das Zeug

hält. Eine Knödelsuppe und ein Bier beim Holzmeister war dann für viele Teilnehmer eine willkommene Stärkung bevor es über die Stoahand Hütt'n und weiterer kurzer Rast, die viele zum Sonnen nützten, am Sieben-Kögerl-Weg zur Hütte retour ging.

Alles in Allem – eine gute Gelegenheit für's nächste Jahr auch neue Gesichter auf der Sommeralm bei „freier Station“ zu treffen.



Neumitglieder

Wir heißen unsere Neumitglieder herzlich willkommen und freuen uns auf viele gemeinsame Bergtouren.

Drvoderić Ilse	Markt Hartmannsdorf
Drvoderić Matthias	Markt Hartmannsdorf
Drvoderić Sebastian	Markt Hartmannsdorf
Drvoderić Stjepan	Markt Hartmannsdorf
Drvoderić Thomas	Markt Hartmannsdorf
Edelmann Bettina	Markt Hartmannsdorf
Edelmann Elena	Markt Hartmannsdorf
Edelmann Elias	Markt Hartmannsdorf
Edelmann Karl	Markt Hartmannsdorf
Edelmann Karlheinz	Markt Hartmannsdorf
Edelmann Maria	Markt Hartmannsdorf
Fladerer Michele	Albersdorf
Grabner Daniel	Eggersdorf bei Graz
Grabner Gregor	Graz
Gruber Hannes	Markt Hartmannsdorf
Hager Johanna	St. Margarethen/Raab
Hermann Helmut	St. Margarethen/Raab
Bgm. Ing. Hiebaum Otmar	Markt Hartmannsdorf
Hiebaum Renate	Markt Hartmannsdorf
Hohensinner Karin	St. Margarethen/Raab
Kapfensteiner Christian	Markt Hartmannsdorf
Kienreich Heinz	Großpetersdorf
Krenn Irmgard	St. Margarethen/Raab
Kulmer Edith	St. Margarethen/Raab
Kulmer Karin	St. Margarethen/Raab
Kulmer Klara	St. Margarethen/Raab
Kulmer Peter	St. Margarethen/Raab
Küronja Achim	Albersdorf
Laundl Herbert	Ilz
Laundl Hermine	Ilz
Lichtenegger Gebhard	St. Margarethen/Raab
Lichtenegger Iris	St. Margarethen/Raab
Loderer Heinz	St. Margarethen/Raab
Maier Marco	Graz
Maier-Paar Erwin	St. Margarethen/Raab
Maier-Paar Johann	St. Margarethen/Raab
Mayer Felix,	St. Margarethen/Raab
Masser Heinz	St. Margarethen/Raab
Masser Julia	St. Margarethen/Raab
Masser Michaela	St. Margarethen/Raab
Masser Renate	St. Margarethen/Raab
Meixner Christian	Großpesendorf
Meixner Isabella	Großpesendorf
Preininger Anita	Eggersdorf bei Graz
Preininger Gerhard	Eggersdorf bei Graz
Preininger Simone	Eggersdorf bei Graz
Reichmann Monika	Studenzen
Rodler Julian	Sinabelkirchen
Rosenberger Laura	Markt Hartmannsdorf
Rosenberger Lukas	Markt Hartmannsdorf
Rosenberger Reinhard	Markt Hartmannsdorf
Rosenberger Theresia	Markt Hartmannsdorf
Schrei Bettina	St. Margarethen/Raab
Schrei Elisabeth	St. Margarethen/Raab
Schreiber Gerhard	Langegg-Ort
Schwartz Heinz	Autal
Schwartz Monika	Autal
Steinbauer Erich	St. Margarethen/Raab
Steinbauer Irmgard	St. Margarethen/Raab
Steinbauer Stefan	St. Margarethen/Raab
Stemmer Mario	Ilz
Stix Johann	St. Margarethen/Raab
Stix Renate	St. Margarethen/Raab
Ing. Thönessen Frederik	Zettling
Zirkel Bettina	Langegg-Ort



Vielleicht haben Sie Interesse das Jahr auf der Felix-Bacher-Hütte ausklingen zu lassen.

Im Namen des gesamten Vorstandes wünsche ich allen Mitgliedern

ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im Jahr 2012.

Obmann Edi Gruber

Weihnachtsferien auf der Felix Bacher Hütte 26.- 31.12.2011

Speziell für Familien. Anmeldung bei Hans Hermann noch möglich. (03115) 3841

Eisenerzer Ramsau

Eisenerzer Ramsau mit Gerti und Sepp Reichmann. Der Wetterbericht verhieß nichts Gutes und so blieb der Ansturm zu dieser Tour aus. Gott sei Dank hatten unsere Freunde aus Eisenerz für uns ein Schlecht-wetterprogramm mit dem Besuch des Silvanums in Großreifling, für uns ein sehenswertes Holz- und Forstmuseum, eingeplant. Nach der Besichtigung des Wehrturms mit tollem Ausblick zum Erzabbau und der Präsentation der Geschichte von Eisenerz fanden wir uns beim Jugendgästehaus zum Quartierbezug am Abend ein. Am Sonntag waren alle Berge wolkenbehangen und der Kaiserschild blieb uns somit verwehrt. Also blieb uns am Sonntag eine gemütliche Almwanderung zum Trost und wir genossen vor allem Kulinarisches.



Kultur der Inkas

Der indianische Künstler vom Stamm der Aymaras am Titikaka See stellt die geheimnisumwobene Welt der Inkas und ihre Nachkommen aus der Sicht eines Insiders vor. In einer gelungenen Mischung aus Diaprojektion, Live-Musik und Tanzperformance übermittelt seine Show „Peru Land der Inkas“ ein realistisches Bild der indianischen Anden.

Tänze für Mutter Erde, für die Kartoffelernte und für die Ruhe der Verstorbenen werden vor der Leinwand im Rhythmus alter indianischer Melodien und in Original-Trachten vorgeführt.

**Donnerstag. 26. Jan. 2012 Beginn 19.00Uhr, Einlass 18:30 Uhr
Mediaraum, VS. Markt Hartmannsdorf**

VVK € 8,- Abend Kasse € 10,-

In der VS Markt Hartmannsdorf Tel; 03114 / 22 34

Bacher Christl

Christine Bacher Ein erfülltes, arbeitsreiches Leben ist zu Ende!



Herbst 1969: Das erste Kesselgulasch wird von mir im Hof der Tischlerei Bacher zubereitet. Fast alle 50 Mitglieder des erst kürzlich gegründeten Alpenvereins stehen erwartungsvoll und hungrig rund um das offene Lagerfeuer. Endlich ist es soweit und ein Raunen geht durch die Menge: Womit sollen wir ohne Besteck und Teller essen? Daran hat niemand gedacht! Christl Bacher aber eilt in ihre Küche und bringt alles Verfügbare an Essgeschirr und Besteck das sie nur auftreiben kann. Auch die Kaffeehäfel waren dabei und der Abend war gerettet. Und das Abwaschen des Geschirrs – das übernahm selbstverständlich sie.

Das ist nur eine meiner persönlichen Erinnerungen. Viele die Christl gekannt haben, könnten von Begegnungen mit ihr ähnliche Geschichten erzählen. Es ist schwer, ihre Persönlichkeit zu beschreiben: Immer hilfsbereit, freundlich, aufopfernd, fleißig und umsichtig. Von Beginn an hat sie

zusammen mit unserem Ehrenobmann Felix unserem Alpenverein über Jahrzehnte ihr Haus für unser „Jugendheim“ zur Verfügung gestellt. Sie hat den Ofen eingehiezt und alle Reinigungsarbeiten dort wie auch auf unserer Hütte auf der Sommeralm übernommen.

Unsere Jugend betreute sie wie ihre eigenen Kinder und hat durch ihre gewinnende Art Vielen etwas für das Leben mitgegeben.

Beim Hüttenbau auf der Sommeralm 1981 hat sie 2980 Arbeitsstunden und am Zubau 1989 505 Arbeitsstunden geleistet.

Höchste Auszeichnungen seitens der Gemeinde und des Landes Steiermark taten ihrer Bescheidenheit keinen Abbruch. Alle, die mit ihr in den Bergen unterwegs waren, schätzten ihre Kameradschaft und den beispiellosen Einsatz bei allen Aktivitäten für den Verein. Der Glaube an und das Verständnis für die Jugend, der Hang Gemeinsamkeiten zu schaffen und zu pflegen – und das nach Möglichkeit zum Wohle aller – waren ihr stets ein großes Anliegen.

So haben nicht nur ihre Angehörigen und Freunde, sondern auch die große Alpenvereinsfamilie von St. Margarethen durch ihren Tod einen schweren Verlust erlitten. Wir werden diese großartige Frau immer in bester Erinnerung behalten. Christl du fehlst uns.

– Ein letztes „Berg Heil“!

Hannes Hiden

Programmorschau

Schitour Rauschkogel

08. Jänner 2012

Gerhard Untersweg (0664) 5738414

2,5 Stunden, 700Hm

Ausrüstung: Tourenausrüstung+ LVS

Preis Kegeln

13. Jänner 2012

Grete Posch und Ewald Payr laden zum freien Kegeln mit Preiskegeln in die Pizzeria Goldstein; kleine Preise bitte selbst mitnehmen
Beginn 19.30 Uhr



Skitourenwochenende

14.–15. Jänner 2012

Dipl.-Ing. R. Gruber (0664) 2046892
oder gruber@bionicsurface.com

Je nach Lust und Laune ist auch die Benützung der Lifanlage möglich.
Ort: Planneralm, Übernachtung in AV-Hütte oder Holzboxen.

Anzahl: max. 10 Personen

AS: bis spätestens 21. 12. 2012

Anforderungen: Skitouren und Sicherheitsausrüstung, bisserl a Kondition für Tagestouren.

Langlauf-und Thermen-Wochenende in Bad Mitterndorf

26.–29. Jänner 2012

Quartier wie jedes Jahr in der Pension Fink. Langlaufwart Sepp Mayer und Edi Gruber laden alle Freunde des Langlaufens sowie auch Schneeschuhgeher in das weite Tal rund um den Grimming.

Anmeldung bis 10. 1. 2012 unter (03114) 2990

LVS-und Verschüttetensuche

28. Jänner 2012

H.Harrer (0664) 88447365

G. Untersweg (0664) 5738414

Anforderung: Kondition für ca. 2 Std. reine Gehzeit, sicherer Stemmschwung im Gelände. Vollständige Tourenausrüstung erforderlich (Kann teilweise vom Verein verliehen werden)

Herbstwanderung

Wir trafen uns bei etwas düsteren und kaltem Wetter. Die Zahl der Wanderer stieg und wir konnten knapp 90 Wanderer zählen. Auch die Kleinsten unter uns, warm verpackt im Kinderwagen, durften nicht fehlen. Nach einer kurzen Ansprache von Obmann Edi Gruber marschierten wir Richtung Takern II los. Einige Regentropfen versprachen vorerst nichts Gutes, aber es blieb trocken. Es ging bergauf und hinein in den Wald Richtung Sommerberg. Nach gut einer Stunde Gehzeit gab es eine Labestation bei Familie Rodler. Bei diesem Ansturm mussten auch der Obmann und einige Mitglieder an der Labestation aushelfen. Bei Glühwein, Sturm und Weintrauben verging die Zeit sehr schnell, und da es ja schon etwas früher finster wird, mussten wir an den Rückmarsch nach St. Margarethen denken. Einen Kurzbesuch beim Gh. Kochauf und weiter ging es Richtung Fam. Lamprecht und schließlich zurück nach St. Margarethen.

Ein Großer Dank gilt meiner Familie die mich bei dieser Veranstaltung kräftig unterstützte.

Anton Rodler



Gemeindeschitag

4. Februar 2012

Für St. Margarethen und Markt Hartmannsdorf auf der Reiteralm mit den Organisatoren M&H Rogan, Meldungen bei beiden Raibas.

Skitour Oppenberg

5. Februar 2012

H. Harrer (0664) 88447365
G. Untersweg (0664) 5738414

Wir suchen uns je nach Schneelage und Lawinengefahr eine Skitour aus. Anforderung: Kondition für 4 Std. reine Gehzeit, sicherer Stemschwung im Gelände. Vollständige Tourenausrüstung erforderlich.

Schitour Warscheneck-Überschreitung

11. Februar 2012

Franz Hütter (0664) 31 26 769
huetters@styrion.net

Eine der schönsten Tourenabfahrten im Toten Gebirge mit einem bequemen, nicht allzu langen Aufstieg und langer Abfahrt ins Loigistal. Anforderungen: Sicherer Stemschwung im Gelände. Vollständige Tourenausrüstung erforderlich. Vorbesprechung ist am: Donnerstag, 9. 2. 2012 um 19.00 Uhr beim Cafe Tom in St. Margarethen.

Kleine Schitour

18.–19. Februar 2012

Franz Untersweg (0664) 3919455

Kleine Schitour auf den Lahngangkogel mit einer Faschingsparty und mit Übernachtung auf der Oberst-Klinkehütte.

Auch für Schneeschuhgeher. Ausrüstung: Tourenausrüstung+LVS ca. 2,5 Std. 700 Hm. Bitte um rechtzeitige Anmeldung.

Kinderkletterkurs

Einsteiger und Fortgeschrittene
20. und 21. Februar 2012

Katrin Almer (0664) 569 43 21

Für all jene Kids, die das Kletterfieber schon gepackt hat und für die, die sich noch dafür begeistern wollen. Im Anschluss findet an jedem ersten Freitag im Monat ein gemeinsames Klettern statt.

Die Klettereinheiten finden jeweils am Vormittag statt.

Ein Unkostenbeitrag wird vor Kursbeginn bekannt gegeben. Anmeldung bis spätestens 14. Februar 2012

Familien-schiwoche

in Obertraun-Gosau

19.–24. Februar 2012

Hannes Uller (0664) 399 24 40

in den Energieferien 2012 - Restplätze sind noch frei.

Schifahren im Schigebiet Dachstein West (Gosau, Annaberg, Krippenstein) Das Quartier beziehen wir, wie in den vergangenen Jahren, wieder in der Jugendherberge Obertraun (HP). Anreise: Privat-PKWs, aber auch mit ÖBB möglich da ein örtlicher Schibus vorhanden ist. Anmeldung bis 31.12.

Energieferien auf der Felix Bacher Hütte

19.–26. Februar 2012

Hüttenwart H. Hermann (03115) 3841

Die Hütte ist für Familien reserviert. Anmeldung bis 10. 2. 2012!

Skitour Triebner Tauern

26. Februar 2012

H. Harrer (0664) 88447365

Herrliche Skitour mit ca. 900-1100 Hm. Bei guten Verhältnissen schöne Tiefschneeabfahrt. Vollständige Tourenausrüstung erforderlich

Klettergruppe

2. März

Jugendteam

Informationen sind bei den Mitgliedern des Jugendteams zu erfahren.

Jahreshauptversammlung

4. März 2012

Beim Dorfwirt Rauch Schalk, Beginn 10 Uhr

Vollmondwanderung auf den Schöckl

8. März 2012

Mit dem ÖAV-Gleisdorf
E&H Harrer (0664) 88447365

Schitourenausrüstung

Kann teilweise vom Verein verliehen werden

Vollständige Tourenausrüstung beinhaltet auch Pieps, Sonde, Schaufel

Treffpunkt: Pendlerparkplatz Ludersdorf um 17.30 Uhr
Wanderung auf den Schöckl mit Hüttengaudi am Gipfel. Stirnlampe und Wanderausrüstung erforderlich.

Schitouren Heiligenblut

9.–11. März 2012

F. Hütter (0664) 31 26 769
huetters@styrion.net
Herbert Platzer (0660) 495 0188
herbert.platzer@gmx.at

Wochenende für Schitourengeher und Schifahrer.

Reich an Superlativen sind die Schitouren rund um das berühmte Glocknerdorf Heiligenblut. Hier warten zahllose Tourenziele, die sich im Frühjahr von ihrer schönsten Seite zeigen. Du möchtest aber auf den Komfort von Bergbahnen nicht verzichten? Die Schifahrer können sich auf Pulverschnee oder Firn freuen, denn das Schigebiet „Großglockner/Heiligenblut“ gehört zu den höchstgelegenen Schigebieten Kärntens. Anforderungen für die Tourengeher: Sicherer Stemschwung im Gelände. Vollständige Tourenausrüstung erforderlich.

Wir bitten um eine Anmeldung bis spätestens 15. Jänner 2012, um die Unterkunft reservieren zu können. Vorbesprechung ist am: Donnerstag, 1. 3. 2012 um 19.00 Uhr im AV-Heim.

Naturfotographie

im Land der Eisbären

16. März 2012

Mit dem mehrfach preisgekrönten M. Hartmannsdorfer Naturfotographen Helmut Moik.
Gasthof Rauch-Schalk
Beginn 19.30 Uhr

Kreativwerkstätte

17. März 2012

bei Schützenhofer- Antikmöbel
J. Schützenhofer (0664) 14 25 681
E. Schützenhofer (0664) 59 65 375

Bau eines Insektenhotels. Teilnehmer sollen Material wie Ziegelabfälle, Schilfmatten, Holzwolle usw. sammeln und mitbringen.

Programmorschau

Schitouren im Lesachtal

22.–25. März 2012

Franz Hütter, Tel. (0664) 3126 769
huetters@styrion.net

Das Lesachtal bildet die nördliche Begrenzung des Karnischen Hauptkammes und bietet den Schitourengehern vielfache Möglichkeiten. Je nach Gegebenheiten suchen wir uns wieder die schönsten Gipfel aus.

Anforderungen: Sicherer Stemmenschwung im Gelände, vollständige Schitourenausrüstung erforderlich.

Die Vorbesprechung ist am Donnerstag, 15. 3. 2012 um 19:00 Uhr im AV-Heim in St. Margarethen. Anmeldungen bitte bis spätestens 31. Jänner 2012.

Sterzessen

24. und 25. März

Maria Rath, Grete Posch

Traditionelles Sterzessen auf der Felix-Bacher-Hütte.

Osternachmittag

31. März

Jugendteam

Eine Einstimmung auf die Festtage mit dem Jugendteam des AV.

Klettergruppe

6. April

Jugendteam

Informationen sind bei den Mitgliedern des Jugendteams zu erfahren.

Frühlingswanderung

15. April 2012

Rodler Anton (0664) 917 05 06
anton.rodler@aon.at

Der Alpenverein lädt am 15. April zu einer Frühlingswanderung ein. Gemeinsamer Start ist um 10.00 Uhr vor dem GA St. Margarethen. Die Wanderung führt uns nach Sulz, über's Raabtal nach Takern I und

zurück über Takern II nach St. Margarethen.

Leichte Wanderung, jedoch gutes Schuhwerk und Regenschutz werden empfohlen. Für Labestationen sorgen Mitglieder des Vereins „Schritt für Schritt“ wobei sie auch Ihre Betriebe vorstellen werden. Auf Euer kommen sich ÖAV u. Schritt für Schritt



Moutain-und Trekkingbiketour

22. April 2012

E&H Harrer (0664) 88447365
herbert.harrer@aon.at

Sportliche Radtour durch das steirische Hügelland. Nähere Information bei der Anmeldung.

Klettergruppe

5. Mai

Jugendteam

Informationen sind bei den Mitgliedern des Jugendteams zu erfahren.

Anklettern

5. Mai

J. Baumann (0664) 73555374,
j.baumann@gmx.at

Als Saisonbeginn bietet sich das Grazer Bergland als optimales Gebiet an. Wir wollen je nach Lust und Laune der Teilnehmer leichte bis mittlere Routen klettern. Auch für Kletterer ohne Erfahrung in Mehrseillängentouren geeignet. Die genaue Route entscheiden Wetter und natürlich die Teilnehmer.

Treffpunkt 7.30 Uhr,
Gemeindeparkplatz St. Margarethen;
Fahrt mit privaten PKWs.

Anmeldeschluß: 1. Mai
begrenzte Teilnehmerzahl

Ausrüstung: Die komplette Kletterausrüstung (Klettergurt, Karabiner, Helm, etc.) ist unbedingt erforderlich. Kann aber auch beim Verein ausgeborgt werden (Hannes Uller).

**Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
28. März
19.30 Uhr**

Zustieg ca. 1 Std. mit ca. 500 Hm Höhenunterschied; Schwierigkeit der Kletterei ab UIAA IV

Kanutour

6. Mai

J. Schützenhofer (0664) 14 25 681 E.
Schützenhofer (0664) 59 65 375

Schnuppertour für Kinder auf der Raab, Anmeldung erforderlich.

Oststeirisches Sektionentreffen

12. Mai 2012

Auf der Riegersburg mit
Ausstellungseröffnung

Klettern für Kinder und Familien, Wandern, und diversen Highlights anlässlich der 150-Jahr-Feier des österreichischen Alpenvereins. Beginn 10 Uhr, detailliertes Programm folgt.

Radtour Marchfeld- Neusiedlersee

19. - 20. Mai 2012

Hermann Winkler (0316) 38555

Herrmann Winkler lädt zu seiner traditionellen Radtour. Um die bekanntermaßen hervorragende Organisation auch dieses Jahr wieder zu gewährleisten ist eine Anmeldung bis 20. 4. 2012 notwendig.

AV-Stammtisch

Jeden ersten Donnerstag im Monat um 20.00 Uhr beim Dorfwirt Rauch-Schalk **AV-Stammtisch**
Legende: GZ - Gehzeit; HU - Höhenunterschied; SG - Schwierigkeitsgrad; VB - Vorbesprechung; TP - Treffpunkt; F - Anfahrt; K - Kosten;
AR - Ausrüstung; AS - Anmeldeschluss